

Schön oder Irrlichter?



Solarleuchten im Garten sind Trend – dienen aber meist nicht als Lichtquelle, sondern nur zur Dekoration. Für Insekten und andere Gartenbewohner bedeuten diese vermeintlichen Verschönerungen zusätzlichen Stress.

Ich bin in der Nacht unterwegs. Jedes Licht im Garten stört mich bei der Nahrungssuche und lenkt mich ab.



Bild unten: Die Insekten sind gefangen im Lichtkegel der Lampe



Besuchen Sie auch unsere Sternenausstellung im Karower Meiler, Ziegenhorn 1, 19395 Plau OT Karow.



An 10 Sternbeobachtungsplätzen im Naturpark können Sie den Nachthimmel erleben. Informationen erhalten Sie im Karower Meiler,

auf dem Faltblatt „Sterne beobachten“ sowie unter www.naturpark-nossentiner-schwinzer-heide.de und unter www.sternenpark-nossentiner-schwinzer-heide.de

MV
tut gut.



BITTE MACHT
DAS LICHT
NACHTS
AUS,
DIE DUNKLE NACHT
IST UNSER ZUHAUS



Beleuchtung in Haus und Garten



Naturpark
Nossentiner/Schwinzer Heide



Impressum

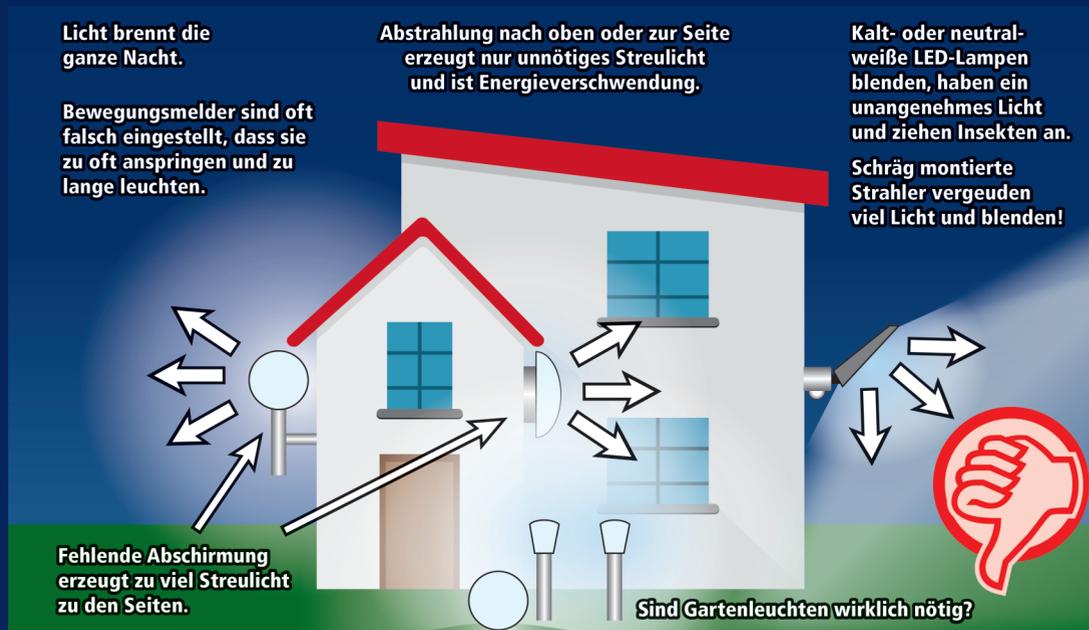
Herausgeber: Förderverein Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide e.V. (2022) in Kooperation mit dem Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern / Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide Ziegenhorn 1, 19395 Plau am See OT Karow, Tel.: 038738/73900, E-Mail: info-nsh@lung.mv-regierung.de, www.naturpark-nossentiner-schwinzer-heide.de
Fotos: E. Kartheuser, pixabay ; **Grafik (Tiere):** Bernhard Speh, Grafik Innenseite: Carsten Przygoda (mit freundlicher Genehmigung für nicht-kommerzielle Nutzung)
Druck: WIRMACHENDRUCK GmbH, gedruckt auf FSC-zertif. Papier, gefördert im Rahmen des Programms „Neulandgewinner“ des Thünen-Instituts für Regionalentwicklung e.V. / Robert Bosch Stiftung GmbH, dem Freistaat Sachsen, und den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt. Der Druck dieses Faltblattes wurde gefördert von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE) aus Erträgen der Lotterie **BINGO!**
Die Umweltlotterie.

NUE

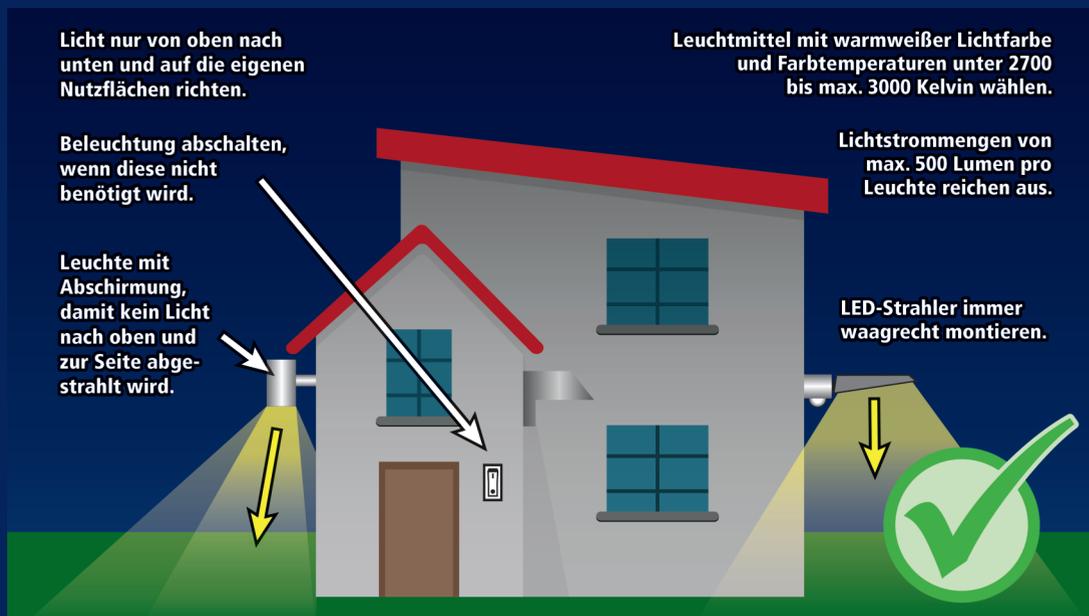


Neulandgewinner.

Was bei der Hausbeleuchtung oft falsch gemacht wird:



Rücksichtsvolle, blendfreie, ökologische Beleuchtung:



Intelligent beleuchten - Lichtstress vermeiden

Angenehme, blendfreie und ökologisch-nachhaltige Beleuchtung

Unsere Wohnsiedlungen bieten mit ihren Bäumen, Sträuchern, Hecken und Blumenstauden vielen Tieren einen wichtigen Rückzugs- und Lebensraum. Insbesondere Insekten, die in der Mehrheit nachtaktiv sind, profitieren von einem großen Nahrungsangebot in den Gärten.

Viele der mit uns lebenden Tiere sind nachts unterwegs und dadurch äußerst lichtempfindlich - zum Beispiel Nachtfalter, Fledermäuse, Glühwürmchen und Igel. Kunstlicht blendet, verwirrt oder wirkt wie eine Barriere. Angestrahelte Fassaden wirken aufgrund großer Flächen als starke weitere Lichtquelle.

Für tagaktive Gartenbewohner wie Singvögel und Eichhörnchen ist der nächtliche Garten ein wichtiger Ruheraum. Er sollte zur Erholung und Aufzucht des Nachwuchses möglichst natürlich dunkel sein.

Der Einsatz von Kunstlicht im Garten sollte unbedingt vermieden werden und rund um Eingang und Zufahrten gut geplant werden — auch im Sinne der guten Nachbarschaft und harmonischen Ortsbilds.

Daher bitte nur Leuchten mit warmem Licht einsetzen, die nur nach unten auf die Nutzfläche und nur solange wie nötig leuchten. Auf die Anstrahlung von Pflanzen bitte verzichten. Solarleuchten bitte vermeiden, denn sie leuchten ungerichtet die ganze Nacht, benötigen zur Herstellung teils giftige Ressourcen (Akku) und sind als Sondermüll eine weitere Belastung.

Abgeschirmt



Warmweiß

Energieeffizient

Maßvoll

